

Frühling, den 8. 9. 1969

Liebe Eltern!

Wir erhielten inzwischen Brief Nr. 7 und freuen uns, daß Ihr einen schönen Geburtstag gefeiert habt und daß unsere Post rechtzeitig dort war. Hoffentlich ist Majas Paket inzwischen eingetroffen; sie schickte es wohl in der Schweiz ab. Vielleicht gerät es deswegen noch in den Zoll.

Eure Bücher gingen inzwischen auch ein und wir freuen uns darüber und bedanken uns: das Bildwörterbuch und das so hübsch gebildete Liederbuch. Können wir beides gut gebrauchen. - So sehr wir uns über solche Buchsendungen freuen, möchten wir Euch doch sagen, wir nicht mehr zu schicken. Nach ein Jahr etwa, und dann denken wir doch an Hüpfbücher und viele Bücher machen dann das Gepäck sehr schwer. Dann kommen wir Euch nachher wieder in Halle besuchen und nehmen uns solche Bücher mit. -

Hier ist nun schon Frühling, doch immer wieder regnet es sehr dazwischen. - Die Carmen ist noch immer hier als Hilfe. Ist auch fleißig und fleißig. 9 Tage etwa blieb sie weg: krankes Backensuhn. - Es wollten wir uns mehr, dann behielten wir sie doch. Und alles ging gut. Gestern nachmittag kam sie wieder und dafr heute morgen: Ihr Mutter und die Kinder sehen alle krank. Naja - so machen es hier alle, sagt man. Viele Freizeiten haben diese Mädchen im Haus ja auch wie-der was. - Bald einmal mehr! - Das Dorf ist gut

Wird es langsam wieder besser? Ihr Eltern? - Wenn ich hier ist das - kann das nicht sein? -